

Im Rahmen des Projektes „**Den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule gestalten**“ haben sich vier Kindertagesstätten und eine Grundschule in Kusel im Schuljahr 2010/2011 mit dem Thema „Naturwissenschaft im Elementar- und Primarbereich: Entdecken-Forschen-Gestalten“ beschäftigt. Beim Erforschen der Lebensräume Wald, Wiese und Gewässer konnten Vorschul- und Grundschulkinder gemeinsam die Vorgänge in der Natur sowie Lebensräume von Tieren und Pflanzen kennen und begreifen lernen. Naturwissenschaftliche Experimente führten zum Verständnis von Alltagsphänomenen. Ihre Erkenntnisse konnten die Kinder gestalterisch umsetzen.

Das Projekt erstreckte sich über mehrere Wochen von Herbst 2010 bis Frühjahr 2011, war in verschiedene Phasen gegliedert und fand an mehreren Orten statt.

Das Projekt vermittelte mit naturwissenschaftlichen Methoden selbstständiges und ganzheitliches Lernen und förderte kreative und soziale Kompetenzen.

1. Fortbildung

Nach gemeinsamen Vorbesprechungen mit den Projektpartnern machte ein Feldbiologe des Pfalzmuseums die ErzieherInnen und LehrerInnen mit naturwissenschaftlichen Untersuchungsmethoden im Gelände bekannt.

3. Projektarbeit in den Kindertagesstätten

Intensives Entdecken, Erforschen, Beobachten und Gestalten über mehrere Wochen in den einzelnen Einrichtungen zu verschiedenen Themenschwerpunkten führte zu erstaunlichen Ergebnissen mit nachhaltigen Erlebnissen.

In der **Katholischen Kindertagesstätte St. Ägidius** wurde eine Regenwürmer-Werkstatt eingerichtet. Beobachtet werden konnte, wie sechs Regenwürmer verschiedene Erdmassen in einem Glas innerhalb einer Woche durchmischt haben. Wirbellose Krabbel- und Kriechtiere sammelten und erforschten die Kinder der **Protestantischen Kindertagesstätte Albert Schweitzer**. Anhand von Medien, Liedern, Bastelarbeiten und Spielen wurden Sachkenntnisse über die Tiere und deren Lebensräume vermittelt.

Auch in der **Protestantischen Kindertagesstätte Paul Gerhardt** lernten die Kinder durch intensive Beobachtung und liebevolle Versorgung den respektvollen Umgang mit Regenwürmern, Insekten und Kröten. Musik, Geschichten und Kreativangebote ergänzten die naturwissenschaftlichen Aspekte zu einem ganzheitlichen Erlebnis.

Die **Integrative Kindertagesstätte** machte die Entwicklung vom Ei zum Schmetterling zu einem hautnahen und gemeinsamen Erlebnis. Wöchentlich wurden die Entwicklungsfortschritte der Raupen beobachtet, protokolliert und gemalt und ein riesengroßer Schmetterling aus Holz gebaut. Das Projekt endete mit der Freilassung der geschlüpften Schmetterlinge.

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der **Grundschule Kusel** haben die Vorschulkinder auf den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule durch die gemeinsam durchgeführten Projekte begleitet.



2. Einsatz Mobile Museumskiste Artenvielfalt

An mehreren Tagen kamen Mitarbeiter des Pfalzmuseums mit den Mobilien Museumskisten in die Einrichtungen vor Ort und arbeiteten gemeinsam mit den Projektgruppen aus Vor- und Grundschulkindern.



4. Projektarbeit in der Forschungswerkstatt

Die Projektgruppen aus Vorschul- und Grundschulkindern vertieften ihre Erkenntnisse in der Forschungswerkstatt des Pfalzmuseums und präsentierten ihre Ergebnisse gemeinsam bei der **5. Abschlussveranstaltung** auf Burg Lichtenberg.



Kontakt:
KV-Kusel
Julia Bothe
Tel.: 06381-424285

Alexandra Spinda
Tel.: 06381-993591

Pfalzmuseum für
Naturkunde
Ute Wolf
Tel.: 06322-94130





**Kooperationseinrichtungen:
Kindertagesstätten und die Grundschule Kusel**



Integrative
Kindertagesstätte



Protestantische
Kindertagesstätte
Albert-Schweitzer



**Förderprogramme durch das Land Rheinland-Pfalz
sowie den Landkreis Kusel**



Landkreis
Kusel

**Projektpartner:
Pfalzmuseum für Naturkunde POLLICHIA-Museum**



Pfalzmuseum für Naturkunde
POLLICHIA-Museum Bad Dürkheim

**Projekt
„Übergang vom
Kindergarten zur Grundschule“
2010 – 2011**



Für die inhaltliche und methodische Durchführung des Projektes erweist sich das Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum - Bad Dürkheim mit seiner Zweigstelle GEOSKOP-Umweltmuseum auf Burg Lichtenberg als idealer Kooperationspartner.

Aufgrund der seit 1989 bestehenden museums- und umweltpädagogischen Einrichtung

„Forschungswerkstatt für Menschen ab 5“

werden sowohl qualifiziertes Fachpersonal als auch hochwertiges naturwissenschaftliches Arbeits- und Anschauungsmaterial für den Elementar- und Primarbereich und für Fortbildungen zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus kommt das Pfalzmuseum mit seinem von der Landeszentrale für Umweltaufklärung (LZU) Rheinland-Pfalz geförderten Projekt

„Mobile Museumskisten Lebensräume“

unter fachwissenschaftlicher Begleitung des Feldbiologen Christoph Bernd in Kindertagesstätten und Schulen vor Ort, um naturwissenschaftlich orientiertes Entdecken, Forschen und Gestalten zu fördern.

**Naturwissenschaft
im Elementar- und Primarbereich**

**Entdecken
Forschen
Gestalten**

in Kooperation mit

vier Kuseler Kindertagesstätten
und der Grundschule Kusel

Pfalzmuseum für Naturkunde
Pollichia-Museum
Burg Lichtenberg / Kusel

Landkreis Kusel

